



KIRCHGEMEINDE KÖNIZ



Die beiden Organisatoren und Kursleitenden Petra Wälti und Markus Dolder.

Foto: Daniel Bill

An der Schwelle zur Pensionierung

Vom Berufsleben in die nächste Lebenszeit. / Erstmals bietet die Kirchgemeinde Köniz einen Kurs für Menschen an, die an der Schwelle zur dritten Lebensphase stehen. Wir haben die Kursleitenden, Sozialdiakonin Petra Wälti vom Kirchenkreis Spiegel und Wabern sowie Sozialdiakon Markus Dolder, Kirchenkreis Oberwangen, zum Angebot befragt, das im Januar mit dem Thema «Arbeit – Würdigung und Loslassen» startet.

Weshalb dieses Angebot der Kirchgemeinde Köniz?

Markus Dolder (MD): Die Begleitung und Unterstützung von Menschen bei Lebensübergängen ist eine zentrale Aufgabe der Kirche. Dazu gehört auch das Thema Pensionierung, wo es um das sich Verabschieden von der Arbeit, das Loslassen und um die Zukunftsgestaltung geht. Bei vielen Menschen stellt sich in dieser bedeutsamen Lebensphase besonders ausgeprägt die Sinnfrage des Lebens.

Petra Wälti (PW): Auch die politische Gemeinde Köniz, die in ihrem Konzept «Altern in der Gemeinde» eine Sensibilisierung der Menschen im Pensionsalter vorsieht, unterstützt den Kurs.

Was ist speziell an diesem Kurs?

PW: Gleich einem roten Faden werden die Teilnehmenden mit ihren Lebensgeschichten durch die Kursinhalte geführt. Arbeit gibt uns einen Wert und eine Würde. Was passiert mit uns, wenn wir nicht mehr über die (Arbeits-)Leistung definiert werden und die Anerkennung wegfällt? Was sichert meine körperliche und finanzielle Existenz und was gibt meinem Leben in den nächsten 20 bis 30 Jahren Sinn? Worauf will ich, auch bei kleinem Budget, nicht verzichten? Was tut meiner Psyche, meinem Körper gut? Was will ich noch er-

leben? Wo kann ich mich engagieren? Diese und weitere Fragestellungen werden im Kurs mit Referaten, Erfahrungsberichten sowie in Einzelarbeit behandelt und erarbeitet. Mit der Pensionierung erhalten viele Beziehungen aus der Arbeitswelt eine Zäsur. Dann wird dieses Thema besonders wichtig. Was habe ich für eine Beziehung zu mir? Wie gehe ich mit Beziehungen um, wenn ich mehr Zeit habe? Partnerbeziehung, Beziehungen zu den Kindern, Grosskindern, Verwandten und Nachbarn. Dazu gehört auch die über mich hinausreichende Beziehung, die Gottesbeziehung.

MD: Beim Thema «Spiritualität – Sinn und Beziehungen» unterscheiden wir uns von anderen Angeboten. Dabei sprechen wir von der christlichen Spiritualität, wo es um Glaubensfragen und die Gottesbeziehung geht. Antworten zu Fragen, die man nicht einfach sieht und beweisen kann. Letztlich geht es dabei auch um das Thema Vertrauen in das Leben.

An wen richtet sich der Kurs?

PW: Der Kurs richtet sich an Frauen und Männer ab 55 Jahren, sowohl an Einzelpersonen wie an Paare. Die fünf Themenabende bilden ein Ganzes. Damit erreichen wir eine gewisse Tiefe und Vertrautheit in der Gruppe. In Absprache können auch einzelne Abende besucht werden.



Weshalb unterschiedliche Kursorte?

MD: Mit den Kursorten Wabern, Köniz, Niederwangen und Spiegel unterstreichen wir einerseits, dass es sich um ein kreisübergreifendes Angebot handelt, das allen Interessierten der Zielgruppe aus

der Kirchgemeinde Köniz zugänglich ist. Andererseits lernen die Kursteilnehmenden die Kirchgemeinde aus verschiedenen Blickwinkeln kennen.

Daniel Bill

Zu dieser Nummer

Übergänge

In dieser Ausgabe machen wir uns Gedanken über Vergangenes, blicken aber auch in die Zukunft. Der Kurs «An der Schwelle zur Pensionierung» (diese Seite) beleuchtet den Übertritt von der Arbeits- in eine neue Lebenszeit und gibt Tipps, wie dieser optimal gelingt. Im November wurde Mathias Gerber pensioniert. Davor war er über 30 Jahre als Pfarrer in Oberwangen tätig. Wie er den Wechsel erlebt hat und worauf er sich freut: Seite 16. Übergänge sind auch Thema im Interview auf Seite 20. Darin äussert sich Pfarrerin Béatrice Müller zum Jahreswechsel und zu Vorsätzen. Bereits jetzt wünsche ich Ihnen viel Freude im neuen Jahr und vorab eine frohe Weihnachtszeit!
Für reformiert.Köniz: Yvonne Mühlematter

An der Schwelle zur Pensionierung

Der Kurs findet während fünf Abenden an verschiedenen Orten innerhalb der Kirchgemeinde Köniz von 19.30 bis 21.30 Uhr statt.

Arbeit – Würdigung und Loslassen

Dienstag, 15. Januar, Kirchgemeindehaus Wabern, Kirchstrasse 210 | Drei pensionierte Frauen und Männer berichten über ihre Erfahrungen.

Geld – Prioritäten und Werte (Finanzberatung)

Dienstag, 29. Januar, Schloss/Ritterhaus Köniz, Muhlenstrasse 5 | Referent: Stefan Geissbühler, unabhängiger Vorsorge- und Versicherungsberater, Bern

Körper – Selbstfürsorge und Ressourcen

Dienstag, 12. Februar, KIZ Niederwangen, Hallmattstrasse 96 | Referentin: Katharina Picard, Bewegungspädagogin und Körpertherapeutin

Spiritualität – Sinn und Beziehungen

Dienstag, 26. Februar, Kirchgemeindehaus Spiegel, Spiegelstrasse 80 | Referentin: Maja Zimmermann-Güpfert, Pfarrerin

Zukunft – Planung und Gestaltung

Dienstag, 12. März, Kirchgemeindehaus Wabern, Kirchstrasse 210 | Referenten: Petra Wälti und Markus Dolder, Sozialdiakonie, evang.-ref. Kirchgemeinde Köniz

Kosten

Pro Person Fr. 75.– für 5 Abende bzw. Fr. 15.– pro Abend. Die Abende bilden ein Ganzes, können nach Absprache aber auch einzeln besucht werden.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich an Frauen und Männer ab 55 Jahren.

Anmeldung bis 8. Januar

Petra Wälti, Waldblickstrasse 26, 3084 Wabern | 031 978 32 44/64, petra.waelti@kg-koeniz.ch

Mehr dazu

www.kg-koeniz.ch/de/angebote/

GLANZLICHTER DEZEMBER



Ganze Kirchgemeinde

Besinnliche Gottesdienste

Willkommen zu den Gottesdiensten der Kirchgemeinde Köniz, die an Heiligabend und am 25. Dezember zahlreich stattfinden.
Ab Seite 16



Schliern

Gemeinsam statt einsam

Ins Gespräch kommen, aber auch zusammen die Stille und den Kerzenschein geniessen: Feiern Sie mit uns Heiligabend im Murrihuus Schliern.
Seite 16



Niederwangen

Daniel und seine Schafe

Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit führen Kinder im KIZ Niederwangen Szenen und Texte aus der Weihnachtsgeschichte vor.
Seite 19

INHALT

Pensionierung – Adieu, Pfarrer Mathias Gerber	S. 16
TIPP I – Gesprächszyklus über Mystik	S. 16
Mitte – Advents- und Weihnachtszeit	S. 16/17
Spiegel – Zeitinseln im Advent	S. 18
Wabern – Feier im Labyrinth	S. 18
Niederschlerli – Waldweihnacht	S. 19
Oberwangen – Gottesdienst mit Weihnachtsgeschichte	S. 20
Jahreswechsel – Interview mit Pfarrerin Müller	S. 20
TIPP II – Silvestergottesdienst Kirche Köniz	S. 20

Mit Zuversicht in einen neuen Abschnitt

Beginn eines neuen Kapitels / Während 33 Jahren war Mathias Gerber als Pfarrer in Oberwangen aktiv. Anfang November hat sein Leben als Pensionär begonnen. Worauf sich der 63-Jährige freut und woran er sich gerne erinnert, hat er reformiert.Köniz erzählt.



Seine Stimme ist klar und ruhig. Es ist Freitagmittag, kurz vor zwölf, als Mathias Gerber am Telefon in seinem Haus in Oberbottigen die Fragen der Journalistin beantwortet. Ob der Abschied aus dem Pfarrberuf schwergefallen sei? «Ja, es war ein grosser Prozess, verbunden mit vielen Emotionen», bekennt der Vater zweier erwachsener Söhne. «Geholfen hat sicher, dass meine Frau und ich bereits vor über vier Jahren aus dem Pfarrhaus in Oberwangen ausgezogen sind.» So habe er den Übergang in den Ruhestand schrittweise angehen können. Leichtgefallen sei ihm dieser dennoch nicht: Der Kontakt mit den Menschen, und damit verbunden die Verantwortung, die er für sie verspürt habe, würden ihm fehlen. «Gleichzeitig entsteht aber gerade durch das Abgeben der Verantwortung auch wieder Platz für Neues», betont er. Was entsteht, lässt der Theologe auf sich zukommen. Sicher werde er nun seine fünf Grosskinder öfter und spontan sehen können, freut sich Gerber.

Viele schöne Erlebnisse beeinflussten Mathias Gerbers Pfarrtätigkeit. Besonders

und immer wieder beeindruckt habe ihn die Fähigkeit des Menschen zum (inneren) Wachstum. «Der Bauer sät, er legt sich schlafen, steht auf, und das viele Tage lang. Inzwischen geht die Saat auf und wächst; der Bauer weiss nicht wie», vergleicht der 63-Jährige die Entwicklung des Menschen mit dem Gleichnis der selbstwachsenden Saat. «Aus Kindern, die ich taufen durfte, wurden verantwortungsbewusste und engagierte Erwachsene.»

«Lassen Sie sich Zeit»
Hat er einen Rat für Pfarrpersonen, die neu im Amt sind? Es sei zwar selbstverständlich, gehe aber trotzdem manchmal vergessen: «Lassen Sie sich Zeit. Zeit, um anzukommen, zu beobachten, wahrzunehmen und die Kirchgemeinde in Ruhe kennenzulernen.» Danach gebe es immer noch genügend Gelegenheiten, um Einfluss zu nehmen und die Gemeinde mit dem Herzen zu prägen.

YM

TIPP I

Gesprächszyklus über Mystik

Der Begriff «Unio mystica» bezeichnet die geheimnisvolle Vereinigung von Gott und Mensch. Markiert ist damit ein Ereignis, das Menschen in allen Zeiten und Kulturen auf je ihre Weise gesucht, thematisiert und realisiert haben: das Überschreiten der eigenen Mangelhaftigkeit und Endlichkeit, das ganz Werden, frei und aufgehoben Sein. Ist das eine Illusion? Eine Realitätsverweigerung? Oder gibt es sie doch: die Momente, in denen man ganz im Hier und Jetzt ist, eins mit der unbedingten Gegenwart Gottes?



und sich vom Weg der christlichen Mystik angesprochen fühlen. Es werden keine speziellen Kenntnisse vorausgesetzt.

PD/PI

INFO
Datum, Uhrzeit und Ort sowie Angaben zu den einzelnen Anlässen finden Sie im Veranstaltungsteil Wabern auf Seite 18 (Rubrik FÜR ALLE), weitere Informationen zum Thema auf www.ritualart.ch

MITTE GOTTESDIENSTE

- So, 2.12., 10 Uhr**
Thomaskirche Liebefeld: 1. Advent. Thema: Das Volk, das noch im Finstern wandelt. Mit zeitgenössischer Musik. Pfr. Michael Stähli; Pfr. Lorenz Hänni; KUW-SchülerInnen der 3./4. Klasse; Barbara Hidber und Michal Muggli, Komposition; Madeleine Merz, Mezzosopran; Elie Jolliet, Orgel
- So, 2.12., 20 Uhr**
Murrihuus Schliern: Abendgottesdienst mit Abendmahl. Pfr. Lorenz Hänni; Elie Jolliet, Klavier. Kirchenkaffee
- So, 9.12., 10 Uhr**
Kirche Köniz: 2. Advent mit Taufe. Thema: Der Störenfried, aus Jesaja 63 und 64. Pfrn. Ruth Werthmüller; Andreas Marti, Orgel
- Mi, 12.12., 14.30 Uhr**
tilia Köniz: Ökum. Adventsfeier. Pfrn. Christine Rupp Senften; Pastoralassistentin Ute Knirim; Elie Jolliet, Klavier
- So, 16.12., 10 Uhr**
Kirche Köniz: 3. Advent. Thema: Der Besuch des Engels bei Maria (Lukas 1,26). Pfr. Michael Stähli; Andreas Marti, Orgel. Konfirmanden der Klasse Köniz gestalten die Fürbitten. Infos zum Vorgespräch am 5.12. siehe Rubrik FÜR ALLE

Fortsetzung siehe rechte Seite

AMTSWOCHEN

- Woche 48** (26.11.–2.12.)
Pfrn. Ruth Werthmüller
- Woche 49** (3.12.–9.12.)
Pfrn. Barbara Brunner Frey
- Woche 50** (10.12.–16.12.)
Pfr. Michael Stähli
- Woche 51** (17.12.–23.12.)
Pfrn. Ruth Werthmüller
- Woche 52** (24.12.–30.12.)
Pfrn. Christine Rupp Senften
- Woche 1** (31.12.–6.1.19)
Pfr. Michael Stähli

INFORMATIONEN



Verabschiedung Erica Zimmermann

Seit rund 20 Jahren erfreut uns Erica Zimmermann mit ihrem Orgelspiel in Gottesdiensten und Konzerten in unseren Kirchen im Liebefeld und in Köniz. Mit ihrem lebendigen, kraftvollen Spiel und ihren tollen Improvisationen hat sie uns immer wieder begeistert. Wer hörte, dass die Töne hüpfen, wusste gleich, dass heute Erica an der Orgel sitzt! Per Ende Jahr wird Erica Zimmermann nun pensioniert. Wir danken ihr für ihren langjährigen, vielseitigen Einsatz und wünschen ihr für den Ruhestand alles Gute. Wir haben aber schon die Hoffnung, dass sie auch bei uns das Orgelspielen nicht ganz sein lassen wird und wir sie ab und zu als Stellvertreterin wieder hören können.

Die Kreiskommission Mitte

Verabschiedung Susanna Graf

Für «ihre» Leute da sein, sich für sie einsetzen, das war die Stärke von Susanna Graf in der Sozialdiakonie in Schliern. Beziehungen sind gewachsen – zu den Jugendlichen in den Konfirmandenklassen, zu den Kindern an den Kindertagen, zu den Besuchenden des «Pasta-Zmittag», zu Personen, die zum Kaffee ins Murrihuus kamen. Aus gesundheitlichen Gründen musste Susanna Graf zurückstecken und schliesslich ihre Arbeit ganz aufgeben. Wir danken Susanna Graf für die vielen guten Spuren, die sie während zehn Jahren als Sozialdiakonin im Murrihuus in Schliern zurückgelassen hat!

Theo Rickenbacher, Kreiskommission



Herzlich willkommen

Bereits im August hat Jasmin Altermatt eine Konfirmandenklasse im Liebefeld übernommen. Seit November arbeitet Altermatt zusätzlich zu 50 Prozent als Sozialdiakonin im Murrihuus mit den Schwerpunkten «Mittleres Alter», «Kinder/Familie» und «Generationenübergreifende Angebote». Wir wünschen Jasmin Altermatt einen guten Start und freuen uns auf ihr Engagement und ihre Impulse!

FÜR ALLE

Vorgespräch zum Gottesdienst

Mi, 5.12., 16–17.30 Uhr, Pfarrhuus Köniz (Eingang West). Wir besprechen den Predigttext für den Gottesdienst vom 16.12.: Lukas 1,26. Mit Pfr. Michael Stähli und Hans Peter Michel (Lektor). Anmeldung bis 3.12.: michael.staehli@kg-koeniz.ch, 031 978 31 55



Weihnachtsmarkt im Kulturhof

Ruhen Sie sich im warmen Ritterkeller aus und geniessen Sie eine feine Crêpe sowie ein heisses Getränk, während Kinder in der Spiel- und Leseecke zur Ruhe kommen. Im Wöschhuus können Sie Ihrer Fantasie beim Lebkuchen verzieren freien Lauf lassen und sich beim Basteln am Stand der Cevi auf Weihnachten einstimmen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Info: Christine Egli, Sozialdiakonin, 031 978 31 43

Sa, 8.12., 10–19 Uhr; So, 9.12., 10–17 Uhr

Advents- und Weihnachtszeit

Krippenfiguren

Besuchen Sie während der Adventszeit unsere Krippenfiguren in der Thomaskirche und erleben Sie die Weihnachtsgeschichte mit – vom Besuch des Engels bei Maria bis zur Geburt des Jesuskindes in Bethlehem. Die Kirche ist in der Adventszeit von Montag bis Samstag, 9 bis 17 Uhr offen. Im Chor der Kirche Köniz und im Murrihuus sind in der Adventszeit ebenfalls Krippenfiguren aufgestellt.

Adventsgärtli

Sa, 1.12., 17 Uhr, Kirche Köniz. Einstimmung auf den Advent mit einer Bilderbuchgeschichte und Lichtfeier für Familien mit kleinen Kindern. Die Feier dauert etwa eine halbe Stunde, anschliessend gibt es «no öppis Feins zum Schnouse». Mit Pfrn. Barbara Brunner Frey; Pfrn. Béatrice Müller; SD Christine Egli; Elie Jolliet, Truhengorgel



Orgelmusik im Advent

Mi, 5.12., 18.30 Uhr, Thomaskirche Liebefeld. Mit Elie Jolliet. Olivier Messiaen: «La Nativité du Seigneur» (Teil 1)

Adventsfeier

Di, 11.12., 10.30 Uhr, Thomaskirche Liebefeld. Mit Apéro (11.15 Uhr) und Mittagessen im grossen Saal (12 Uhr). Anmeldung Mittagessen: Britta Hildebrandt, 031 978 31 63. Mit Pfrn. Christine Rupp Senften; Pfrn. Ruth Werthmüller; Elie Jolliet, Kirchenmusik

Orgelmusik im Advent

Mi, 12.12., 18.30 Uhr, Kirche Köniz. Mit Andreas Marti (Werke von de Grigny und Bach)

Offenes Adventssingen



So, 16.12., 16 Uhr, Thomaskirche Liebefeld. Mit Pfrn. Barbara Brunner Frey; Elie Jolliet, Kirchenmusik

Kreistänze aus aller Welt

Di, 18.12., 20–21.30 Uhr, Thomaskirche Liebefeld. Mit Pfrn. Barbara Brunner Frey; Anita Horowitz, Tanzpädagogin; Mike Horowitz, Musiker

Altersnachmittag mit Adventsfeier



Mi, 19.12., 14 Uhr, Ritterhuus Köniz. Mit Pfrn./SD Béatrice Müller; Pfrn. Christine Rupp Senften; Sabine Stoffer, Barockvioline; Elie Jolliet, Cembalo

Orgelmusik im Advent

Mi, 19.12., 18.30 Uhr, Thomaskirche Liebefeld. Mit Erica Zimmermann und «Der Orgelchoral»

Monatstreff mit Adventsfeier

Do, 20.12., 14–17 Uhr, Murrihuus Schliern. Mit SD Amir Gharatche-daghi; Pfrn. Christine Rupp Senften; Sabine Stoffer, Barockvioline; Elie Jolliet, Cembalo

Adventsmusik

So, 23.12., 16 Uhr, Thomaskirche Liebefeld. Mit dem ThomasChor Köniz. Silvia Kristina Hadorn, Sopran; Matthias Bieri, Bass; Elie Jolliet, Orgel. Leitung: Andreas Marti

Heiligabend

Mo, 24.12., ab 18 Uhr, Murrihuus Schliern. Für alle, die an Heiligabend nicht gerne alleine zu Hause sind. Bei einem kleinen Imbiss miteinander

MITTE GOTTESDIENSTE

So, 23.12., 10 Uhr Thomaskirche Liebefeld: Gottesdienst zum 4. Advent mit Verabschiedung von Erica Zimmermann, Organistin. Thema: Maria und Elisabeth. Pfrn. Barbara Brunner Frey; Erica Zimmermann, Orgel

Mo, 24.12., 14.30 Uhr tilia Köniz: Gottesdienst an Heiligabend. Pfrn. Christine Rupp Senften; Elie Jolliet, Klavier

Mo, 24.12., 17 Uhr Thomaskirche Liebefeld: Feierlicher Gottesdienst zum Heiligabend. Für die ganze Familie. Thema: Der einäugige Hirte. Pfrn. Ruth Werthmüller; Elie Jolliet, Orgel; Fausto Oppliger, Horn

Mo, 24.12., 23 Uhr Kirche Köniz: Christnachtfeier. Pfr. Jürg-Sven Scheidegger; Andreas Marti, Orgel; Solist Luis Miguel Carrillo Villarroel, Gitarre

So, 25.12., 10 Uhr Kirche Köniz: Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl. Pfr. Lorenz Hänni; Andreas Marti, Orgel

So. 30.12., 10 Uhr Thomaskirche Liebefeld: Gottesdienst mit Taufe. Pfr. Jürg-Sven Scheidegger; Elie Jolliet, Orgel

Mo, 31.12., 17 Uhr Kirche Köniz: Ökumenischer Gottesdienst. Pfrn. Béatrice Müller; Gemeindeleiterin St. Josef, Christine Vollmer; Annemarie Dreyer, Violine; Andreas Marti, Orgel

Monatslied
Advent/Weihnachten: 375 Das Volk, das noch im Finstern wandelt

Ökumenische Vesper

7./14.12.
Kath. Kirche Köniz

21.12.
Chor Ref. Kirche Köniz mit Planungstreffen und Höck

28.12.
Keine Vesper

Info
Rosmarie Michel, 031 971 66 19

plaudern, zusammen die Stille und den Kerzenschein geniessen. Kommen und Gehen ist jederzeit möglich, eine Anmeldung nicht nötig. Der Abend ist kostenlos.



Christnacht
Mo, 24.12., ab 18.30 Uhr, Thomaskirche Liebefeld. Feier für alle, die gerne gemeinsam essen und feiern möchten. Kosten: Fr. 32.– (inkl. Getränke), Kinder bis 6 Jahre gratis, 7–15-Jährige Fr. 10.–, 16–20-Jährige Fr. 16.– (reduzierter Preis möglich).
Anmeldung bis Fr, 14.12.: Ruth Werthmüller, 031 978 31 75, ruth.werthmueller@kg-koeniz.ch

Orgelmusik zum Neujahr
Di, 1.1., 17 Uhr, Kirche Köniz. Mit Andreas Marti. «Variatio delectat» – die Kunst der Variation

KREATIVE MITTE



Die Tage werden kürzer, die Nächte länger, es ist Dezember geworden. Wir haben unsere vorweihnachtlichen Angebote neu gestaltet.

PfarrerIn Barbara Brunner Frey, Pfarrerin Béatrice Müller und ich laden euch, liebe Familien, herzlich ein, am Samstag, 1. Dezember das Adventsgärtli mit uns zu feiern (17 Uhr, Kirche Köniz). Mit einer Bilderbuchgeschichte und vielen Kerzen, die wir gemeinsam entzünden und in diese besondere Zeit mitnehmen, stimmen wir uns auf den

Advent ein. Im Anschluss gibt es «no öppis Feins zum Schnouse». Am 2. Adventswochenende findet im Kulturhof-Schloss Köniz ausserdem der traditionelle «Weihnachtsmärit» statt. Gross und Klein sind herzlich eingeladen, unsere neu gestalteten Angebote zu erleben. Im Wöschhuus warten viele Lebkuchen darauf, von Kinderhänden mit bunten Leckereien verziert zu werden, beim Bastelangebot der Cevi können Sie Ihrer Kreativität freien Lauf lassen und für alle, die müde und hungrig sind oder ihre Hände und Füsse aufwärmen wollen, bereiten wir im Ritterkeller feine Crêpes und heisse Getränke zu. Mit einer Spiel- und Lesecke bieten wir zudem einen Rückzugsort für Kinder an. In der Toilette des Wöschhuuses steht Ihnen ein Wickeltisch zur Verfügung.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Christine Egli, Sozialdiakonin Bereich Familie

FÜR ALLE LIEBEFELD

Stille am Abend
Do, 13.12., 18.30–19 Uhr. Meditation in der Thomaskirche. **Info:** Ruth Werthmüller, 031 978 31 75

FÜR ALLE SCHLIERN

Gymnastik FitGym
Do, 8.30–9.30 Uhr: kräftigen, bewegen, dehnen und entspannen mit Musik

Fit bleiben im Alter
Do, 9.45–10.45 Uhr: sanfte Gymnastik mit Musik, grösstenteils sitzend
Info: Annette Mauerhofer, 031 971 90 85

Chor «Stimm dich froh» Weihnachtssingen
Mi, 12.12., 9.30–11 Uhr, Murrihuus. Fr. 5.–. **Info:** Christine Lüthi, 031 849 39 77

Christliche Meditation
Mi, 12.12., 19.15–20.45 Uhr, Murrihuus. **Info:** Regula Willi, 031 333 33 14

Pasta-Zmittag
Fr, 14.12., 11.45–13 Uhr, Murrihuus. Fr. 5.–, Kinder bis 10 Jahre gratis. Anmeldung bis 11.12. (mittags): 031 978 31 53, amir.gharatchedaghi@kg-koeniz.ch

MUSIK

Proben Gospelchor Liebefeld
Di, 20–22 Uhr, kleiner Saal. www.gospelchor-liebefeld.ch

Proben ThomasChor Köniz
Do, 20–22 Uhr, Thomaskirche. **Info:** Andreas Marti, 031 971 72 15. www.thomaschor.ch

Konzert im Advent Mit der Evang. Brass Band Schlatt
Sa, 8.12., 20 Uhr; So, 9.12., 17 Uhr, Thomaskirche. Eintritt frei, Kollekte

KINDER/JUGENDLICHE

KUW Köniz, 4. Klasse
So, 2.12., 9.30–11.30 Uhr, Treffpunkt Thomaskirche. **Info:** Pfr. Lorenz Hänni, 031 978 31 56

KUW Schliern, 5. Klasse
Sa, 8.12. Ausflug. **Info:** Alice Reber, 031 978 32 04

FRAUEN SCHLIERN

Frauentreff
Mi, 5.12., 9 Uhr, Murrihuus. Wir feiern Advent

Strickgruppe
Mi, 5.12., 14.30 Uhr, Murrihuus. Stricken für Menschen in Notsituationen

60PLUS

Internet-Café
Sa, 15.12., 8.30–11 Uhr, Thomaskirche. Für Angemeldete. Der Kurs ist ausgebucht. Es besteht eine Warteliste und es gibt die Bestrebung, einen zusätzlichen Kurs zu starten. Danke für Ihr Verständnis.

60PLUS KÖNIZ

Gymnastik
Mi, 5./12.12., 9.30–10.30 Uhr, Rittersaal. Fr. 5.– pro Mal. Anmeldung: Dorli Zurbruggen, 031 971 56 88dorli.schmid@bluewin.ch

Jassen
Mo, 10.12., 14 Uhr, Ritterhuus. Mit Zvieri

Ökumenischer Mittagstisch
Do, 13.12., 12 Uhr, Pfarrei St. Josef. Anmeldung bis Montag vorher: 031 970 05 70



Altersnachmittag

Wir feiern Advent. Mit Pfrn./SD Béatrice Müller; Pfrn. Christine Rupp Senften; Sabine Stoffer, Barockvioline; Elie Jolliet, Cembalo. Organisation: Béatrice Müller (SD) und Freiwillige. Mit reichhaltigem Imbiss.

Mi, 19.12., 14 Uhr, Ritterhuus

60PLUS LIEBEFELD

Turnen am Mittwoch
Mi, 9–10 Uhr, grosser Saal. **Info:** Verena Zahnd, 031 381 47 54

Café littéraire
Di, 11.12., 19.30–22 Uhr, Thomasstube. **Info:** Britta Hildebrandt, 031 978 31 63

Spaziergruppe Thomas
Do, 13.12., 14.30 Uhr, Thomasstube. Gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Tee und Gützi. Regina Zeller liest eine Adventsgeschichte. **Info:** Regina Weber, 031 971 57 77

Essen am Dienstag
Di, 11.12., 12 Uhr, grosser Saal. **Anmeldung:** Britta Hildebrandt, 031 978 31 63

Wandergruppe Thomas: Vorankündigung
Di, 8.1.19, Cheminéezimmer. Besprechung Jahresplanung, Verabschiedung von Marcel Altorfer als Wanderleiter, Begrüssung des neuen Wanderleiters

60PLUS SCHLIERN



Monatstreff

Mit Adventsfeier
SD Amir Gharatchedaghi; Pfrn. Christine Rupp Senften; Sabine Stoffer, Barockvioline; Elie Jolliet, Cembalo

Do, 20.12., 14 Uhr, Murrihuus

Offener Mittagstisch
Fr, 21.12., 12.30 Uhr, Murrihuus. Fr. 16.–. Anmeldung bis Di, 18.12. (mittags): 031 978 31 53, amir.gharatchedaghi@kg-koeniz.ch

Jassen und Spielen
Fr, 21.12., 13.30 Uhr, Murrihuus

FREUD/LEID

Taufen
Livio Nydegger, Schliern
Emma Leonie Kubli, Köniz

Traung
Stephan Zoebeli u. **Corine Zeller**, Köniz

Bestattung
René Bolliger, 1954, Köniz

KONTAKTE

Sekretariat
031 978 31 40
www.kg-koeniz.ch

Pfarrteam
Barbara Brunner Frey, 031 978 31 66
Lorenz Hänni, 031 978 31 56
Béatrice Müller, 031 978 31 46
Christine Rupp Senften, 031 978 31 65
Jürg-Sven Scheidegger, 031 978 31 45
Michael Stähli, 031 978 31 55
Ruth Werthmüller-Albrecht, 031 978 31 75

KÖNIZ

Ritterhuus
Muhlenstrasse 5, 3098 Köniz

Katechetik
Lorenz Hänni, 031 978 31 56
Michael Stähli, 031 978 31 55

Organist/Leiter ThomasChor
Andreas Marti, 031 971 72 15

Sozialdiakonie
Christine Egli, 031 978 31 43
Béatrice Müller, 031 978 31 46

Sigristendienst
Stephan Leuenberger, Christian Brütsch, 031 978 31 49

Reservationen
Kirche: Andreas Marti, 031 971 72 15, andreas.marti@kg-koeniz.ch
Ritterhuus: Kulturhof-Schloss Köniz, 031 972 46 46, info@kulturhof.ch

LIEBEFELD

Thomaskirche
Buchenweg 21, 3097 Liebefeld

Sozialdiakonie
Britta Hildebrandt, 031 978 31 63

Katechetik
Maja Werthmüller, 033 222 50 87
Jasmin Altermatt, 079 448 83 44

Musik
Elie Jolliet, 076 503 11 05
Erica Zimmermann, 031 331 94 00

Sigristendienst
Reto Beyeler, Susanne Humbel, Beat Röthlisberger, 031 978 31 69

Vermietungen
Susanne Humbel, Di, 031 978 31 69

SCHLIERN

Murrihuus
Muhlenstrasse 230, 3098 Schliern

Katechetik
Alice Reber, 031 978 32 04
Maria Keller Stähli, 031 961 33 75

Sozialdiakonie
Amir Gharatchedaghi, 031 978 31 53
Jasmin Altermatt, 031 978 31 54

Sigristendienst
Hans-Ulrich Stettler, 031 978 31 59

Kirchenmusiker
Elie Jolliet, 076 503 11 05 8

Reservationen
Murrihuus: Barbara Zbinden, 031 972 39 29

SPIEGEL GOTTESDIENSTE

So, 2.12., 9.30 Uhr

Mi, 5.12., 19.30 Uhr

So, 9.12., 9.30 Uhr

Di, 11.12., 14.30 Uhr

So, 16.12., 9.30 Uhr

Mo, 24.12., 17 Uhr

Mo, 24.12., 22 Uhr

Di, 25.12., 9.30 Uhr

1. Advent: Gottesdienst mit Kinderkirche

Taizé-Feier. Liturgie Pfrn. Natalie Aebischer; Ad-hoc-Musizierende

Gottesdienst für die ganz Kleinen mit Taferinnerung

Gemeindeweihnachtsfeier

Liturgisch-musikalischer Gottesdienst mit Kaffeepause

Heiligabend: Familienweihnacht

Heiligabend: Christnachtfeier

Weihnachten: Festgottesdienst mit Abendmahl

Mehr Infos zu den Gottesdiensten siehe Rubrik INFORMATIONEN

AMTSWOCHEN

Wochen 48–52

(26.11.–30.12.)

Pfrn. Melanie Pollmeier

INFORMATIONEN

Hinweise zu den Gottesdiensten

So, 2.12.:

«Macht hoch die Tür, die Tor macht weit!» Vikarin Julia Wenk; Anett Rest, Orgel

So, 9.12.:

«Gott ist für uns da!» Pfrn. Melanie Pollmeier; Vikarin Julia Wenk; Anett Rest, Klavier

So, 16.12.:

Mit besinnlicher und festlicher Orgelmusik aus verschiedenen Epochen zum Advent und zu Weihnachten. Mit Kaffeepause mitten im Gottesdienst. Verabschiedung von Heidi Gasser. Pfrn. Natalie Aebischer; Christine Heggendorf, Orgel

Mo, 24.12., 17 Uhr:

«Malika und Jorik auf dem langen Weg nach B.» Pfrn. Melanie Pollmeier; Vikarin Julia Wenk; Katechet Rolf Kopp; Anett Rest, Klavier

Mo, 24.12., 22 Uhr:

Pfrn. Natalie Aebischer; Christine Heggendorf, Orgel; Christoph Mäder, Trompete

Di, 25.12.:

«Wir werden ihn sehen, wie er ist.» Pfrn. Melanie Pollmeier; Christine Heggendorf, Orgel; Christoph Mäder, Trompete

FÜR ALLE

Zeitinseln im Advent

Eine halbe Stunde innehalten und zur Ruhe kommen

Di, 4.12., 17 Uhr, Kirche. Pfrn. Melanie Pollmeier | Di, 11.12., 17 Uhr, Kirche. Vikarin Julia Wenk | Di, 18.12., 17 Uhr, Kirche. Pfrn. Natalie Aebischer und Pfrn. Melanie Pollmeier. Mit Tannenbaum-Apéro

Mittagstisch für alle

Mi, 5.12., 12.15 Uhr, Kirchgemeindehaus.

Anmeldung bis Mo, 3.12.: 031 978 32 44, petra.waelti@kg-koeniz.ch

Jass-Runde

Mi, 5.12., 14 Uhr, Kirchgemeindehaus.

Info: Ernst Egolf, 031 971 63 97; Petra Wälti, 031 978 32 44

Literaturkreis

Do, 6.12., 19 Uhr, Pfarrhaus, Balsigerrain 4.

Lektüre: Sein letzter Fall von Hakan Nesser. Mit Pfrn. Melanie Pollmeier

Gemeindeweihnachtsfeier

Lichtgestalten mitten im Leben

Sind Sie schon einmal einem Engel begegnet? Es können Wesen mit und ohne Flügel sein... Mit einer Feier in der Kirche stimmen wir uns auf Weihnachten ein, essen anschl. ein feines Zvieri

und singen gemeinsam Weihnachtslieder. Mit Pfrn. Natalie Aebischer; Sozialdiakonin Petra Wälti; Christine Heggendorf, Orgel/Flügel. **Anmeldung** bis 7.12.: Petra Wälti, 031 978 32 44, petra.waelti@kg-koeniz.ch

Di, 11.12., 14.30 Uhr, Kirche (Zvieri im Kirchgemeindesaal)

Kafi-Egge

Mi, 12.12., 14.30–16.30 Uhr, UG Kirchgemeindehaus. Mit Rahel Kauer und Natalie Aebischer

Kirchenkino

Fr, 14.12., 19 Uhr, Saal. Aurore von Blandine Lenoir, 2017. Mit Pfrn. Melanie Pollmeier

FRAUEN

Damenrunde

Di, 18.12., 9.30 Uhr, Pfarrhaus, Balsigerrain 4. Mit Pfrn. Melanie Pollmeier

MÄNNER

Männertreff

Fr, 21.12., 9.30 Uhr, Pfarrhaus, Balsigerrain 4. **Info:** Kurt Walther, 031 972 61 07

KINDER/JUGENDLICHE

Kinderkirche

«Ein Stern ist aufgegangen – lasst uns ihm nachlaufen!»

So, 2.12., 9.30 Uhr, Kirche. Parallel zur Predigt im Gottesdienst am 1. Advent

COLD GREEN – Gieleclub Spiegel

Mi, 12.12., 14–17 Uhr, Jugendtreff Pyramid, Kirchgemeindehaus. Treff für Buben vom 5. bis 7. Schuljahr. Begleitet von Philippe Häni

SENIOREN

Placement und aufbauende Ruhe

Di, 4./18.12., 9–10.15 Uhr, KGH.

Anmeldung: Petra Wälti, 031 978 32 44

FREUD/LEID

Bestattungen

19.10.: Heinz Thommen-Keusen, geb. 1933

23.10.: Elisabeth Maurhofer-Rawyler, geb. 1925

24.10.: Peter Meyner, geb. 1935

1.11.: Silvia Raaflaub-Behringer, geb. 1939

13.11.: Hiltraud Messerli-Schmidt, geb. 1930

KONTAKTE

Pfarrteam

Melanie Pollmeier, 031 978 32 46

Natalie Aebischer, 031 978 32 45

Sozialdiakonie

Philippe Häni, 076 480 07 84

Petra Wälti, 031 978 32 44

Sigrist/in

Rolf und Ruth Kopp, 031 978 32 49

Sekretariat/Reservationen

Doris Schneider, 031 978 32 41

www.kg-koeniz.ch

WABERN GOTTESDIENSTE

So, 2.12., 11 Uhr

Fr, 7.12., 19 Uhr

So, 9.12., 9.30 Uhr

So, 16.12., 9.30 Uhr

Fr, 21.12., 19 Uhr

So, 23.12., 9.30 Uhr

Mo, 24.12., 17 Uhr

Mo, 24.12., 23 Uhr

Di., 25.12., 9.30 Uhr

Monatslied

1. Advent: Familiengottesdienst mit Brunch

Wort und Musik im Advent

Pfr. Bernhard Neuenschwander; Andreas Scheuner, Orgel

Mit Bildbetrachtung «Maria bei Elisabeth» (Lk 1,39–45). Pfrn. Maria Fuchs Keller; Andreas Scheuner, Orgel

Wort und Musik im Advent

Vikar Peter von Salis; Andreas Scheuner, Orgel

Kurze Feier an Heiligabend für Familien

Gottesdienst an Heiligabend

Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl

RG 367 Wie soll ich dich empfangen

INFORMATIONEN

Familiengottesdienst

Zum 1. Advent

Thema: «Joseph erlebt im Traum den Engel». Pfrn. Maria Fuchs Keller; Kinderchor Singkreis Wabern. Leitung Maria Ryser; Claudia Scheuner, Orgel

So, 2.12., 11 Uhr, Kirche, anschliessend Brunch im KGH

Wort und Musik im Advent

Eine halbe Stunde innehalten mit Orgelmusik und Adventstexten

Fr, 7.12., 19 Uhr, Kirche. Mit Pfrn. Maria Fuchs Keller; Andreas Scheuner, Orgel

Fr, 21.12., 19 Uhr, Kirche. Mit Pfr. Bernhard Neuenschwander; Andreas Scheuner, Orgel

Andachten in den Heimen

Do., 13.12., 15 Uhr. Andacht zur Weihnachtszeit im Tertianum Chly Wabere

Fr, 21.12., 14.30 Uhr Altbau/15.30 Uhr Neubau. Weihnachtsfeiern im Wohn- und Pflegeheim Grünau. Mit Pfrn. Natalie Aebischer

Weihnachtsfeiern

Mo, 24.12., 17 Uhr, Kirche. Eine halbstündige Feier zur Einstimmung auf den Weihnachtsabend. «Die drei Könige suchen den neuen König», die Weihnachtsgeschichte erzählt und gesungen. Pfrn. Maria Fuchs Keller; Kinderchor Singkreis Wabern. Leitung Maria Ryser; Andreas Scheuner, Orgel

Mo, 24.12., 23 Uhr, Kirche. Gottesdienst an Heiligabend. Pfr. Bernhard Neuenschwander; Misa Stefanovic, Violine; Andreas Scheuner, Orgel

Di, 25.12., 9.30 Uhr, Kirche. Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl zum Thema «Jesus wird als Retter erkannt». Pfrn. Maria Fuchs Keller; Astrid Wolfisberg, Trompete; Andreas Scheuner, Orgel

FÜR ALLE

Mir singe mitenand

Mo, 3./10.12., 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus. Wir singen altvertraute Lieder. Mit Barbara Küenzi

Lesekreis Mystik der Freiheit

Di, 4./18.12. (Predigt 3/4), 10.30–11.30 Uhr, Altes Pfarrhaus. Mit Pfr. Bernhard Neuenschwander

Unio mystica

Teil 1: Podiumsgespräche

Die Gegenwart Gottes ist ein mystisches und geheimnisvolles Ereignis, das Menschen zu allen Zeiten und in allen Kulturen beschäftigt hat. Der Zyklus will mit diesem Geheimnis vertraut machen (Infos siehe auch Seite 16, «Gesprächszyklus über Mystik»).

Di, 4.12. Mystik – Glaube der Zukunft?

mit Pfr. Dr. habil. Martin Bieler

Do, 6.12. Die Brautmystik der Hildgard von Bingen mit PD Dr. Evelin Wetter, Abegg-Stiftung

Jeweils um 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus. Leitung: Pfr. Dr. Bernhard Neuenschwander

Teil 2: Café religio-philosophique

Sa, 8.12., 11 Uhr, Kirchgemeindehaus.

Dr. Markus Waldvogel, Philosoph; Leitung Pfr. Dr. Bernhard Neuenschwander

Mittagstisch

Do, 6.12., 12.15 Uhr, Kirchgemeindehaus.

Anmeldung/Fahrdienst bis 5.12. (12 Uhr): Petra Wälti, 031 978 32 64, petra.waelti@kg-koeniz.ch

Offene Nähwerkstatt

Do, 6./20.12., 18.30–21 Uhr, Altes Pfarrhaus. Upcycling in der Nähwerkstatt: Wir machen aus alten Textilien neue. **Info:** Eva Schwegler, 031 978 32 73

Glühwein-Höck (anstelle Frytig Zmorge)

Fr, 7.12., 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus. Gesellige Runde in der Vorweihnachtszeit.

Anmeldung bis 6.12.: Sylvia Zaugg, 031 971 45 25

Für sich sorgen – Placement

Durch Bewegung und Ruhe zu Lebendigkeit und Entspannung finden

Laufende Kurse

Fr, 7./21.12., 17.30–19 Uhr, KGH: Placement und aufbauende Ruhe

Fr, 14.12., 12.15–13.45 Uhr, KGH: Placement und freies Tanzen

Anmeldung: Petra Wälti, 031 978 32 64, petra.waelti@kg-koeniz.ch

Spielnachmittag

Mi, 12.12., 14–16.30 Uhr, KGH. Jassen, Spiele und Zvieri für alle Spielfreudigen.

Mit Eva Schwegler und Team

Feier im Labyrinth: Leuchten

Bei jeder Witterung, ohne Anmeldung. Mit Eva Schwegler und Labyrinthgruppe

Do, 13.12., 18.30 Uhr, Rasenlabyrinth, Waldblickstrasse 26

Schreibwerkstatt II

Di, 18.12., 15–17 Uhr, Altes Pfarrhaus. Biographisch schreiben.

Info: Eva Schwegler, 031 978 32 73

Nachmittag 60+ Weihnachtsfeier für Seniorinnen und Senioren

Mi, 19.12., 14.30 Uhr, KGH. Besinnliche Feier und Konzert mit dem Chörli «Mir singe mitenand». Mit Eva Schwegler und Team

KINDER/JUGENDLICHE

Kinderchor Singkreis Wabern

Weihnachtslieder für die kurze Feier an Heiligabend (Mo, 24.12., 17–17.30 Uhr). Proben: Mi, 5./12./19.12., 17.30–18.30 Uhr, Kirchgemeindehaus. Für Kinder im Schulalter. **Info/Anmeldung:** Maria Ryser, 031 974 03 11 oder maria.ryser@bluewin.ch

HERO 5 – Gieleclub

Sa, 15.12., 18–21 Uhr. Jugendtreff STAR, Bernau. Der Treff für Buben vom 5. bis 7. Schuljahr. Betreut von Philippe Häni

SPIEGEL/WABERN

An der Schwelle...

...von der Arbeit in eine neue Lebenszeit

Die Zeit der Pensionierung ist eine bedeutende Schwelle. Zu diesem Thema finden 5 Kursabende statt zur Vorbereitung auf die Pensionierung. Der Kurs richtet sich an Frauen und Männer ab 55 und findet im Januar, Februar und März 2019 statt (mehr Infos zum Angebot siehe Seite 15).

FREUD/LEID

Bestattung

12.10.: Charlotte Aydin-Grogg, geb. 1950

KONTAKTE

Pfarrteam

Pikettnummer: 031 978 32 78

Bernhard Neuenschwander, 031 978 32 65

Maria Fuchs Keller, 031 978 32 66

Sozialdiakonie

Philippe Häni, 076 480 07 84

Eva Schwegler, 031 978 32 73

Petra Wälti, 031 978 32 64

MariAnne Staub, 079 324 10 79

Sigristen

Peter Sigrist, Hans-Peter Muff, 031 978 32 69

Sekretariat/Reservationen

Doris Schneider, 031 978 32 61

www.kg-koeniz.ch

NIEDERSCHERLI GOTTESDIENSTE

So, 2.12., 9.30 Uhr
So, 9.12, 9.30 Uhr
So, 16.12., 9.30 Uhr
So, 23.12., 9.30 Uhr
Mo, 24.12., 23 Uhr
Di, 25.12., 10 Uhr
Mo, 31.12., 17 Uhr

1. Advent. Pfr. Hans Lerch
2. Advent. Pfr. Hans Lerch
3. Advent. Pfr. Res Rychener
4. Advent. Pfr. Res Rychener
Christnacht. Pfr. Res Rychener
Weihnachten mit Abendmahl. Pfr. Res Rychener
Silvester: Jahresausklang. Pfr. Res Rychener



KIRCHENKREIS
NIEDERSCHERLI

Mehr Infos zu den Gottesdiensten siehe Rubrik INFORMATIONEN

AMTSWOCHEN

Wochen 49/50 (3.12.–16.12.)
Pfr. Hans Lerch
031 761 03 74/079 208 48 93

Wochen 51/52 (17.12.–30.12.)
Pfr. Res Rychener, 031 978 32 05

INFORMATIONEN

Hinweise zu den Gottesdiensten

So, 2.12.: Jodlerchörli Meiegruess; Sibylle Leutenegger, Orgel. Kirchenkaffee
So, 9.12.: Trachtengruppe Gasel; Armin Waschke, Orgel. Kirchenkaffee
So, 16.12.: 7ner-Chörli; Armin Waschke, Orgel. Kirchenkaffee
So, 23.12.: Zithergruppe Silberfäde; Elvino Arametti, Orgel. Kirchenkaffee
Mo, 24.12.: Gospelchor Niederscherli. Glühwein
Di, 25.12.: Sibylle Leutenegger, Orgel
Mo, 31.12.: Ruth-Lisa Roder, Geige; Hans Peter Graf, Orgel (und Gäste)

Friedenslicht

Das Friedenslicht aus Bethlehem wird dieses Jahr in der Kirche aufgestellt. Wir laden Sie ein, während des Gottesdienstes vom 23. Dezember ihre eigene Laterne mitzubringen, um Ihre Kerze anzuzünden und mit nach Hause zu nehmen.

FÜR ALLE

Adventskonzerte

Sa, 1.12., 20 Uhr, Kirche. Mit dem Kirchenchor Niederscherli. www.kirchenchor-niederscherli.ch
So, 9.12., 17 Uhr, Kirche. Mit dem Gospelchor Niederscherli. Praise His Holy Name. www.gospelchor-niederscherli.ch

Inseltreff

Fr, 7.12., 8.30–12 Uhr. Wir schlendern über den «Weihnachtsmärit» auf dem Münsterplatz. Bei einem warmen Getränk in einer gemütlichen Beiz tauschen wir uns über den Familienalltag aus. **Info:** Ruth-Lisa Roder, 079 456 75 85

Bistromorgen



Die Handarbeitsgruppe wird ihr Gestricktes und Martin Zwahlen seine Drechslerarbeiten ausstellen und verkaufen. Bei Kaffee, Tee und Gebäck sind alle herzlich eingeladen. Weihnachtsgeschenke einzukaufen und sich im Bistro aufzuwärmen.

Sa, 8.12., 9–13 Uhr, Bistro chiuche egge

Meditation des Tanzes

Do, 13.12., 19.45–21.30 Uhr, Kirche. Bewegt dem Licht entgegen. Mit Rose-Marie Ferrazzini-Rui

Advent in Oberscherli

Fr, 14.12., 19–20 Uhr, Dachstock Schulhaus Oberscherli. Pfr. Res Rychener, Sibylle Leutenegger und Martina Hartmann gestalten eine besinnlich-heitere Adventsfeier. Mit Geschichten und Liedern zum Mitsingen für kurze Zeit dem hektischen Weihnachtsrummel enttrinnen

Happy New Year!

Mo, 31.12., 15–16.45 Uhr, Bistro chiuche egge. Gisela und Res Rychener sowie Martina Hartmann stossen mit Ihnen mit einem offerierten Glas Rimuss an. Das gesamte Bistro-Team bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern für die Treue. 17 Uhr: Silvestergottesdienst in der Kirche

KINDER



Wald-weihnacht

Im Birchernwald

Für die ganze Familie, Kids und Teens! Mitten im Wald schmücken wir eine Tanne, hören eine Adventsgeschichte und singen Lieder. Danach geniessen wir ein Fondue, direkt auf dem Feuer zubereitet. Anmeldung bis 14.12.: Ruth-Lisa Roder, 079 456 75 85 (SMS), ruth-lisa.roder@kg-koeniz.ch

Sa, 15.12., 18 bis ca. 20 Uhr

AKTIV 55PLUS

Forum

Fr, 7.12., 8.30–11 Uhr, Kirchgemeindehaus. Adventshöck. Bendicht Etter liest.... Rückblick, Ausblick und stimmiges Beisammensein. Kosten Fr. 5.– für Kaffee-pause. **Info:** Ruth Steiner, 031 849 08 25

Schneeschuhaulafen

Mi, 19.12. Schneeschuah-Tour. Details siehe Flyer (Bistro/Schaukästen) oder www.kg-koeniz.ch (unter Agenda). **Info:** Erika Nobs, 031 849 07 49

SENIOREN

Mittwochstisch

Mi, 5.12., 12 Uhr, Restaurant Rössli, Gasel. **Info:** Alice Reber, 031 978 32 04

Seniorennachmittag

Mit Weihnachtsfeier

Wir feiern Weihnachten mit dem Ulmizbergchörli, Roswitha Wolf und Pfr. Hans Lerch.

Mi, 12.12., 14–16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

MUSIK

Kirchenchor

www.kirchenchor-niederscherli.ch

Gospelchor

www.gospelchor-niederscherli.ch

OBERWANGEN GOTTESDIENSTE

So, 2.12., 9.30 Uhr
So, 9.12., 10.10 Uhr
So, 16.12., 9.30 Uhr
Mo, 24.12., 23 Uhr
Di, 25.12., 9.30 Uhr
So, 30.12., 9.30 Uhr

Pfr. Paul Veraguth; Kirchenchor Oberwangen mit Osvaldo Ovejero; Esther Feingold, Orgel
Weihnachtsgottesdienst mit Sunntigsträff. Pfrn. Ulrike Schatz; B.I.G. Band. Anschl. Imbiss
Pfrn. Ulrike Schatz; Esther Feingold, Musik
Christnachtfeier. Pfrn. Ulrike Schatz; B.I.G. Band
Weihnachtsgottesdienst. Pfr. Paul Veraguth; Esther Feingold, Orgel; Osvaldo Ovejero, Cello. Abendmahl
Pfr. Paul Veraguth; Markus Reinhard, Orgel



KIRCHENKREIS
OBERWANGEN

Die Gottesdienste finden in der Kirche Oberwangen statt. Ausnahme 9.12.: KIZ Niederwangen

AMTSWOCHEN

Wochen 48/49 (26.11.–9.12.)
Pfrn. Ulrike Schatz

Wochen 50–52 (10.12.–30.12.)
Pfarrverweser Paul Veraguth

GOTTESDIENSTE KINDER

Kinderhüeti & Sunntigsträff

So, 2./9./16.12. **Info:** Barbara Barmettler, 031 984 19 00

AKTUELL

Weihnachtszeit und Jahreswechsel

«Ihr braucht euch nicht zu fürchten! Ich bringe euch eine gute Nachricht, über die im ganzen Volk grosse Freude herrschen wird. Heute ist euch in der Stadt Davids ein Retter geboren worden; es ist der Messias, der Herr.» Lukas 2,10f.

Die Kirchenkreiskommission und die Mitarbeitenden des Kirchenkreises Oberwangen wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und viel Freude im neuen Jahr.

Gottesdienst mit Adventsfeier

So, 2.12., 9.30 Uhr, Kirche Oberwangen. Liturgische Adventsfeier mit offenem Singen mit dem Kirchenchor Oberwangen. Osvaldo Ovejero, Leitung; Esther Feingold, Orgel

Gottesdienst mit Weihnachtsgeschichte

Thema: Daniel und seine Schafe

Die Kinder vom Sunntigsträff werden Szenen und Texte aus der Weihnachtsgeschichte vorführen und uns einstimmen auf Weihnachten. Gott wird Mensch – lassen Sie dieses Wunder auf Sie wirken. Alle sind herzlich eingeladen!

So, 9.12., 10.10 Uhr, KIZ Niederwangen

VORANZEIGE

Basar

Sa, 26.1., 9.30–15 Uhr, Mehrzweckanlage Oberwangen

FÜR ALLE

Wochengebet

Di, 9–9.30 Uhr; Do, 17.30–18 Uhr, KIZ Niederwangen, Raum der Stille. **Info:** Markus Dolder, 031 978 32 23

KIZ-Café

Di, 9.30–10.30 Uhr, KIZ Niederwangen. **Info:** Käthi Strasser, 031 889 09 70

Mittagstisch

Wöchentlich offerieren wir am Donnerstag ein Mittagessen. Gemütlich geniessen wir eine feine Mahlzeit und verbringen gemeinsam eine kurzweilige Mittagspause. Das Essen ist kostenlos (freiwilliger Beitrag möglich). Das Angebot richtet sich an Menschen jeden Alters. Für einen Moment der Ruhe steht Ihnen der Raum der Stille zur Verfügung. Wer möchte, ist zum Mittagsgebet um 13 Uhr herzlich eingeladen. Anmeldung Mittagessen bis Montag vorher: Ismael Pieren, 079 594 07 51

Do, 12–13.30 Uhr, KIZ Niederwangen

FRAUEN

MüKi Point

Treffpunkt für Mütter und Kinder
Mi, 5.12., 9.30–11 Uhr, KIZ Niederwangen. **Info:** Ulrike Schatz, 031 978 32 26

Weihnachtsfeier für Mütter und Kinder

Mi, 19.12., 9.30 bis ca.10.30 Uhr, Kirche Oberwangen. **Info:** Ulrike Schatz, 031 978 32 26

KINDER/JUGENDLICHE

Onside

Schüttä wo fägt!
Mi (ausser während der Schulferien), 17–18.30 Uhr (Onside Kids, 1.–6. Klasse); 20–21.30 Uhr (Onsiders, ab 7. Klasse), Turnhalle Schule Niederwangen. **Info:** Sven von Gunten, 079 315 16 70

roundabout

Mi (ausser während der Schulferien), 17.45–19 Uhr (Kids); 19.30–21 Uhr (Youth), KIZ Niederwangen. **Info:** Rahel Zürcher, 078 838 87 73

Unihockey

Do (ausser während der Schulferien), 17.30–19.15 Uhr, Mehrzweckanlage MZA Oberwangen. Das Angebot richtet sich an Jugendliche ab der 7. Klasse (bis 30plus) aus dem Wangental, die Freude an Spiel und Sport haben. **Info:** David Berger, 079 716 90 69

IceAge

Teenager-Treff

Sa, 1.12., 18.30–23 Uhr; Fr, 14.12., 19.30–23 Uhr, KIZ Niederwangen. Spass, Action, Gemeinschaft und Glaube an einem Abend gemeinsam erleben. Für alle Teenager von der 7. bis 9. Klasse. **Info:** David Berger, 079 716 90 69

Jungschar

Sa, 1./15.12. (Gesamtweihnachtsfest), 14–17.30 Uhr, KIZ Niederwangen. Für Kinder und Jugendliche von 5 bis 16 Jahren. **Info:** Ursula Stoll, 079 442 00 84

Jugendgruppe

Sa, 8.12., 19.15 Uhr (mit Essen), KIZ Niederwangen. Für alle mit Volksschulabschluss und jünger als 25. **Info:** Simeon Mathys, 079 385 99 52

SENIOREN/55PLUS

Handarbeiten

Di, 11.12., 14 Uhr, Kirchgemeindehaus Oberwangen. **Info:** Käthi Strasser, 031 889 09 70

Weihnachtsfeier

Mi, 19.12., 14 Uhr, Kirche Oberwangen. Im Anschluss an die Feier geniessen wir gemeinsam ein leckeres Zvieri im Kirchgemeindehaus. Leitung Manuel Freiburghaus, Ismael Pieren und Esther Feingold

FREUD/LEID

Abdankung

Burren-Christen Anton, geb. 1928, Oberwangen

KONTAKTE

Pfarrteam

Ulrike Schatz, 031 978 32 26
Verweser Paul Veraguth, 079 445 04 49
Sigristendienst/Vermietungen
Otto Jost, Elizabeth Kehl, 031 978 32 29
Sozialdiakonie
Markus Dolder, 031 978 32 23
Pia Neuhaus, 031 978 32 24
Förderverein
Sven von Gunten, 079 315 16 70
KUW
Madeleine Geissbühler, 079 268 70 75
Hans-Martin Kromer, 026 322 79 62
Sekretariat
Cornelia Matthews, 031 978 32 21
www.kg-koeniz.ch

Ein Moment des Innehaltens

Zum Jahreswechsel / Im Gespräch mit reformiert.Köniz erinnert sich Pfarrerin Béatrice Müller an ein persönliches Highlight aus dem Jahr 2018, sie sinniert über die Theodizee-Frage und wagt einen hoffnungsvollen Ausblick ins Jahr 2019.

Béatrice Müller, gibt es eine Bibelstelle, die Sie konstant durch das Jahr begleitet?

Ja – mir bedeutet das «Hohelied der Liebe» (1. Korinther 13) sehr viel. Für mich ist Gott letztlich reinste Liebe. In diesem Sinne trägt der Satz «Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die grösste unter ihnen» einen äusserst kraftvollen Sinn in sich. Das Hohelied motiviert auch, seinen Mitmenschen ehrlich, wohlwollend und achtsam zu begegnen. Einzig mit der Stelle «sie (die Liebe) erträgt bzw. duldet alles» bin ich nicht einverstanden. Es gibt auch bei der Liebe Grenzen, zum Beispiel, wenn Menschen bewusst verletzt werden, wenn sie nicht respektiert und geachtet werden, wenn ihnen Unrecht und Gewalt angetan wird – oft sogar unter dem Deckmantel der Religion. Man darf und sollte sich in gerechtfertigten Situationen auch wehren dürfen.

Ist das Jahresende eine Gelegenheit, sich auf das Hohelied zu besinnen und unseren Schuldigern zu vergeben?

Ja, natürlich. Aber eigentlich besteht diese Möglichkeit immer. Sie ist ein sehr persönlicher, manchmal ein jahrelang dauernder Prozess. Auf Knopfdruck kann dies nicht geschehen und schon gar nicht, wenn man von jemandem dazu aufgefordert oder gezwungen wird. In manchen Fällen ist Verzeihung gar unmöglich. Auch gläubige Menschen haben das Recht, in «menschlicher» Eigenverantwortung zu handeln und zu urteilen. Es mag jedoch tröstend und entlastend sein, seine Gefühle und die Situation Gott «hinzulegen» und damit das Urteil Gott zu überlassen; in der Stille, in einem Gebet, in Bewegung, in der Natur oder durch ein Lied.

Den Leuten widerfahren immer wieder erschütternde Dinge – wie können diese Menschen das alte Jahr «versöhnlich loslassen»?

Ich persönlich kann Versöhnung nicht direkt für andere erwirken. Aber ich bin mir sicher, dass Gott viel grösser und barmherziger ist als wir denken. Seit Urzeiten stellen sich die Menschen die sogenannte Theodizee-Frage: «Warum lässt Gott das Böse überhaupt zu, wenn Gott doch gütig und allmächtig ist?» Wir wissen es schlicht nicht. Einen Teilansatz einer möglichen Antwort sehe ich in unserem freien Willen «Ja» zu Gott oder «Ja» zum Guten zu sagen. Oder uns gegen das Gute zu stellen und «Ja» zum Bösen zu sagen. Wenn ich in diese Welt schaue, so gibt es das grauenvoll Böse in der Tat. Ob diese Kraft da-



«Zum Jahresende erinnere ich mich gerne an prägende Momente», sagt Béatrice Müller im sonnigen Herbstlicht vor der Kirche Köniz.

Foto: Stephan Ruch

rüber hinaus existiert, weiss ich nicht. Aber warum sollte es Dinge wie Erdbeben, Krankheiten oder Unfälle geben, wenn die Schöpfung, die Gott geschaffen hat, sehr gut war; beziehungsweise ist? Meine Erfahrung ist, dass Gott einen durch schwierige Zeiten hindurch tragen kann. Dass er einem Menschen zur Seite stellt, die einen stützen. Ich hoffe, dass mir dieser Glaube, dieses Vertrauen und diese Zuversicht in schlimmen Krisen nicht abhanden kommen. Die Adventszeit und der Jahreswechsel bieten sicherlich eine gute Möglichkeit, diese Hoffnung verstärkt zu spüren.

Wie feiern Sie den Jahreswechsel am liebsten?

Ich finde es am schönsten, den Mitternachts-Kirchenglocken zu lauschen. Für mich ist dieses «Ausläuten – Einläuten» ein heiliger Moment. Es ist ein Moment des Innehaltens, in dem ich an alles denke, was das vergangene Jahr geprägt hat. An meine wichtigsten Menschen; an alles, was ich erlebt habe; an geschenkte Stunden im Schönen wie im Schweren. Oft werde ich von grosser Dankbarkeit erfüllt für all das Gute, das ich im vergangenen Jahr er-

fahren durfte. Oder ich lege, was mich belastet, in Gottes Hand. Es ist ein Moment des Dankens für Gottes Begleitung und ein Bitten um seine Begleitung im neuen Jahr.

Haben Sie gute Vorsätze für 2019?

Solche Vorsätze, bei denen man im neuen Jahr ein «schlechtes» Verhalten verbessern möchte, nehme ich mir keine vor. Es ist mir wichtig, jeden Tag möglichst sinnvoll zu leben. Ein Tag ist für mich dann ein wertvoller Tag, wenn ich tatsächlich gelebt habe, einen lieben Menschen getroffen habe, mich in der Natur bewegen konnte, Zeit zum Lesen oder für schöne Musik hatte, unterwegs einen Vierbeiner streicheln durfte. An Erfahrungen wachsen, sich Herausforderungen stellen, sich für etwas einsetzen, authentisch sein, das sind mir die wichtigsten Anliegen oder Ziele – aber jeden Tag, nicht nur einmal im Jahr. Zum Jahreswechsel sind es daher eher hoffnungsvolle Wünsche, die ich verspüre: weiterhin gute Gesundheit, Sicherheit, Frieden, ein fruchtbares und faires Arbeitsklima sowie liebevolle zwischenmenschliche Beziehungen.

Stephan Ruch

Zur Person

Béatrice Müller ist seit 2013 Pfarrerin in der Kirchgemeinde Köniz mit Schwerpunkt Familien und Kinder, sowie seit 2015 zusätzlich Sozialdiakonin für SeniorInnen 60plus.



Barbara Brunner



Barbara Brunner



Barbara Brunner

Erinnerung aus dem Jahr 2018

«Ein besonderes Highlight war das Sommerlager mit 15 Kindern in Saint-Sulpice zum Thema «Zeit und Ewigkeit». Wir haben viele tolle Dinge zusammen gemacht, zum Beispiel eine Wanderung in der Areuse-Schlucht von Boudry nach Champs du Moulin. Gleich zu Beginn der Wanderung kam uns eine dunkelgraue Gewitterfront entgegen. Trotzdem haben wir uns entschieden, nicht umzukehren. Schliesslich goss es wie aus Kübeln: Die Kinder freuten sich daran und tanzten im Regen, bis sie «pflotschnass» waren. Dadurch haben wir gleich das neue Thema des Sommerlagers 2019 gefunden: Wasser.»

IMPRESSUM

KIRCHGEMEINDE KÖNIZ

Präsidentin Kirchgemeinderat

Brigitte Stebler, 031 978 31 31
brigitte.stebler@kg-koeniz.ch

Kirchgemeindeverwaltung Köniz

Buchenweg 23, 3097 Liebefeld
031 978 31 31

info@kg-koeniz.ch, kg-koeniz.ch

Postanschrift

Kirchgemeindeverwaltung Köniz
Postfach 589, 3098 Köniz

Redaktion reformiert.Köniz

Yvonne Mühlematter, 044 586 16 36
kommunikation@kg-koeniz.ch

Stephan Ruch (Stv.), 079 612 94 04

Layout reformiert.Köniz

Hüseyin Tugal, info@macfly.ch

Redaktionsschluss Februar-Nr.

Freitag, 21. Dezember 2018

Reformiert. kann schriftlich abbestellt werden:

Verlag reformiert., Abos, Gaswerkstrasse 56,
4900 Langenthal | abo.reformiert@merkurdruk.ch

TIPP II

Silvestergottesdienst Kirche Köniz

«Von guten Mächten treu und still umgeben,
behütet und getröstet wunderbar,
so will ich diese Tage mit euch leben,
und mit euch gehen in ein neues Jahr»

Dietrich Bonhoeffer (1906–1944)

Dies ist die erste Strophe des berühmten Gedichtes von Dietrich Bonhoeffer, das er im Dezember 1944 im Kellergefängnis des Reichssicherheitshauptamtes in Berlin als «Weihnachtsgruss» an seine Verlobte Maria von Wedemeyer schrieb. «Dieser Text berührt mich immer wieder sehr. Obwohl Bonhoeffer wusste, dass er höchstwahrscheinlich sterben muss, sind seine Zeilen

voller Kraft und Gottvertrauen», sagt Béatrice Müller. Zusammen mit Christine Vollmer, Gemeindeleiterin Katholische Kirche St. Joseph, gestaltet sie dieses Jahr einen ökumenischen Silvestergottesdienst in der Kirche Köniz. Als Teil der Liturgie haben die beiden Kirchenfrauen und der Organist Andreas Marti die Version des Liedes «Von guten Mächten wunderbar

geborgen» von Otto Abel (Nr. 353) ausgewählt. Musikalische Unterstützung gibt es durch die Violinistin Annemarie Dreyer, der Primgeigerin des «Ensemble 7».

Das Volk sieht bald ein grosses Licht

Ein wichtiges Anliegen von Béatrice Müller und Christine Vollmer ist es, den Menschen im Silvestergottesdienst auch Raum zu ge-

ben, um auf das vergangene Jahr zurückzuschauen, für Schönes zu danken und das Schwere in Gottes Hand zu legen – und einen Ausblick in die Zukunft zu wagen. So haben die Theologinnen sich für den Johannesprolog 1, 1-18 als Grundlage für die Predigt entschieden. In dieser Bibelstelle spannt der Evangelist den Bogen vom Anfang, «in dem das Wort war», über Johannes den Täufer, der «Zeugnis für das Licht ablegte», zu Jesus Christus, der «die Gnade und die Wahrheit» brachte. Hierzu passt das Monatslied «Das Volk, das noch im Finstern wandelt» (Nr. 375), das ebenfalls im Silvestergottesdienst erklingt. Der Text spricht prophetisch von der Zeit, in der das Volk «ein grosses Licht» sieht und aufjauchzt: «Uns ist ein Kind geboren.»

SR

INFO

Mo, 31.12., 17 Uhr, Kirche Köniz